

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 189 (2023)
Heft: 12

Rubrik: Aus dem Bundeshaus

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VBS muss Spitzenposten neu besetzen



AUS DEM BUNDESHAUS

Dr. Fritz Kälin
Bundeshausredaktor ASMZ
fritz.kaelin@asmz.ch

In der Juli-Ausgabe der ASMZ schrieb ich: «Der Mehrwert eines VBS-Staatssekretariats ist personenabhängig». Dieses SEPOS soll am 1. Januar 2024 seinen Betrieb aufnehmen. Bis zu diesem Datum muss die designierte Bundespräsidentin Viola Amherd einen neuen ersten Chef für die rund 100 VBS-Mitarbeiter finden, die innerhalb ihres Departements ins SEPOS wechseln. Denn am 25. Oktober 2023 gab Botschafter Jean-Daniel Ruch nicht nur den Verzicht auf die SEPOS-Führung bekannt, sondern für das Folgejahr auch sein Ausscheiden aus dem diplomatischen Dienst im EDA. Gleichentags gab VBS-Generalsekretär Toni Eder überraschend seinen Rücktritt auf Ende 2023 bekannt. Am 1. Januar 2024 übernimmt Daniel Büchel das GS, der seit 2011 Vizedirektor des Bundesamtes für Energie ist.

VBS-Vorsteherin Viola Amherd betraute eine hochkaräti-

ge Findungskommission mit der Vor-Auswahl des neuen SEPOS-Spitzenpostens, der auch ihr Generalsekretär Eder angehörte. Trotzdem wurde laut Medienberichten erst nach Ruchs Wahl zum SEPOS-Chef erkannt, dass dessen private Lebensführung weder mit der neuen, noch mit seiner bisherigen Staatsdienerfunktion vereinbar ist. Unabhängig davon, ob diese Mutmassungen stimmen: Ein SEPOS (an dessen Schaffung hält das VBS Stand Mitte November weiter fest) verdient einen besseren Start.

In den Medien werden viele mögliche Verdächtige genannt, die den designierten ersten Staatssekretär – oder die Schaffung eines VBS-Staatssekretariats – könnten verhindern wollen. Gefragt sind jetzt aber Verdächtige im positiven Sinne, die keine Stärkung der Verwaltung wollen, sondern das Wiedererstarken unserer Milizarmee, des Verteidigungsbudgets, der Landesversorgung etc. Diese Verdächtigen gibt es in den anderen Departementen, die am 3. November erstmals seit dem Fall der Berliner Mauer eine vom VBS vorgeschlagene Senkung des (effektiven) Armeebestandes abgelehnt haben. Es gibt sie im Parlament (Neu- wie Wiedergewählte). Und in der Armeeführung, die für einen massvollen militärischen Aufwuchs eintritt. ■

Ausgesuchte Geschäfte, kurze Erläuterungen

Entschluss → Nächste Instanz

Kommissionssitzung SiK-NR vom 9./10. Oktober

BR-Vorlage 23.041sn «Voranschlag 2024 mit integriertem Aufgaben- und Finanzplan 2025-2027» (Armee und wirtschaftliche Landesversorgung) Mitbericht an die NR Finanzkommission

Beantragt Annahme gemäss BR. Abgelehnt wurden Anträge, die Armeeaussgaben bis 2030 oder 2040 auf 1% des BIP zu erhöhen. → NR/SR

Postulate: 21.3425n «Korruptionsrisiken bei der Beschaffung von Rüstungsgütern minimieren»; 21.3426n «Risiken bei der Beschaffung hochspezialisierter Produkte minimieren»; 21.3449s «Strategisches Krisenmanagement»; 21.3205n «Rolle des Bundesstabes für Bevölkerungsschutz im Rahmen der Covid-19-Pandemie».

Kenntnisnahme aller Postulatsberichte sowie der Absichtserklärung und Zusatzvereinbarung des BR zur «European Sky Shield Initiative».

Kommissionssitzung SiK-SR vom 26./27. Oktober

BR-Vorlage 23.041ns (siehe SiK-NR oben) Mitbericht an die SR Finanzkommission

Beantragt Annahme sowie die Armeeaussgaben bis 2030 auf 1% des BIP zu erhöhen (5 zu 0 Stimmen, 2 Enthaltungen). → NR/SR

BR-Vorlage 23.056sn «Erhöhung der Bundesgarantien für die Pflichtlagerdarlehen»

Einstimmige Annahme → SR

Kommissionssitzung SiK-NR vom 6./7. November

Mo. 23.3585s «Änderung des Kriegsmaterialgesetzes»

Beantragt Wiederaufnahme des Artikel 22b ins KMG (14 zu 9 Stimmen bei 1 Enthaltung), was dem BR wieder eine Abweichungskompetenz bei Ausfuhrbewilligungen gäbe. Abgelehnt wurden Sistierungs- und Änderungsanträge → NR

Mo 23.3594s «Keine Verteuerung der Munition für die Schützen, keine Schwächung des Wehrwillens»

Ablehnung mit 11 zu 10 Stimmen bei 3 Enthaltungen. → NR

Pa.Iv. 22.500n «Schluss mit der diskriminierenden Wehrpflichtersatzabgabe für als militärdienstuntauglich geltende Personen»; Petition 23.2012n «Anpassungen beim Wehrpflichtersatz»

Beide Geschäfte einstimmig abgelehnt. Pa.Iv. wurde daraufhin zurückgezogen.

Pa.Iv. 23.450s «Oberaufsichtsorgan über die Räumung des ehemaligen Munitionslagers Mitholz»

Einstimmig abgelehnt. → SiK-SR

Kommissionssitzung SiK-SR vom 16. November

Pa.Iv. 22.440n «Zunahme der Gewaltbereitschaft und privater Waffenbesitz. Es braucht ein zentrales Waffenregister!»

Keine Folge gegeben (9 zu 3 Stimmen).

Postulate (siehe SiK-N): 21.3449s; 21.3205n

Kenntnisnahme

Abkürzungen: BR = Bundesrat; NR = Nationalrat; SR = Ständerat; SiK = Sicherheitspolitische Kommission; Mo. = Motion; Pa.Iv. = Parlamentarische Initiative

So gelangen Sie zu den Digital-Ausgaben der ASMZ



Login für die Ausgaben auf der ASMZ-Website:

- Gehen Sie auf www.asMZ.ch
- Klicken Sie oben in der Navigationsleiste auf «Digital-Archiv», dann auf «Digital»
- Abonummer eingeben (ersichtlich auf der Verpackungsfolie der ASMZ) sowie der Nachname
- Weiterer Klick: Digital → 2023

Login für die ASMZ-App:

- App im App Store oder Google Play kostenlos herunterladen
- Abonummer eingeben (ersichtlich auf der Verpackungsfolie der ASMZ) sowie der Nachname

ASMZ
Sicherheit Schweiz